

## C.

### In Kirche und Schule.

#### 1.

#### Die kirchlichen Verhältnisse.

Nachdem die Diöcese Annaberg nahezu 300 Jahre lang seit 1539 einen Umfang von  $21\frac{1}{4}$  Quadratmeile gehabt hatte, ward 1835 aus den westlichen Parochien die Ephorie Grünstädtel gegründet. Nach Aufhebung derselben 1842 gingen die meisten an Annaberg zurück. Es wurde aber gleichzeitig die Ephorie Marienberg gebildet. Im Jahre 1879 erfolgte eine Neuordnung der Diöcesen. Die Ephoralitze wurden mit den amts-hauptmannschaftlichen und bezirksschulinспекtionellen Amtsstellen möglichst gleich abgegrenzt. 1890 betrug die Seelenzahl der Diöcese Annaberg 99017, worunter sich 95793 evangelisch lutherische Einwohner befanden. Zu Annaberg als Ephoralstadt gehörten 1894: 49 Orte oder Ortsteile, nämlich 11 Städte und 29 Parochien mit 32 Kirchen und 5 Betsälen. Angestellt waren 32 Geistliche. Die Superintendentur ist unsere älteste königliche Behörde. Sie ist mit dem Oberpfarramte verbunden seit 1539. Bisher ist immer der vom Räte erwählte Oberpfarrer von der obersten Kirchenbehörde auch als Superintendent bestätigt worden. Die Inhaber dieser Würde waren in unserem Jahrhunderte die in vielfacher Beziehung um die Stadt verdienten Männer: M. Gensel bis 1808, Dr. Bretschneider bis 1816, Dr. Lommaßsch bis 1835, Dr. Schumann bis 1855, jetziger Oberkonsistorialrat Dr. Franz bis 1874, Lic. Dr. Schmidt bis zur Gegenwart. Neben dem Oberpfarrer amtierten als Geistliche noch ein Archidiafonus, ein Bergprediger bis 1863, ein Diafonus, ein Hospitalprediger. Archidiafonen waren: Hübschmann bis 1828, Glöckner bis 1855, Steinhäuser bis 1864, Garcis bis 1884, Ziegler bis zur Gegenwart. Ferner amtierten zur Zeit in Annaberg Diafonus Wächter seit 1888 und Hospitalprediger Hilbert seit 1896.

Die Parochie Annaberg umfaßt die Gemeinde Annaberg, mit Aus-schluß des Hospitals St. Trinitatis, und die Dorfgemeinde Frohnau. Annaberg besitzt gegenwärtig 4 Kirchen: die Annen- oder Hauptkirche, die Marien- oder Bergkirche, die Hospital- oder Trinitatiskirche und die Katho-lische Kirche. Die evangelischen Kirchengebäude stammen noch aus der Gründungszeit Annabergs, sind aber teilweise wiederholt durch Brand ver-nichtet oder beschädigt worden.